

wann sie gefunden / halb so viel Ziphren bensetze / so viel man einfache Zahlen davon genommen / so wird man meines Erachtens nahe genug im Feldmessen zutreffen. Ja es wird nicht leicht eine so grosse Zahl im Feldmessen fürkommen. Diese Manier radices zu extrahiren ist zwar etwas laborios, doch ja so accurat, als wann man tabulas radicum hätte / oder auf den gemeinen Schlag die radices extrahirte. So viel wird zu unserm Intent genug seyn von dem usu tabularum sinuum.

### ADDITIO V.

Von der Trigonometria, das ist / von Messung der Linien / so durch triangula geschihet / ins gemein.

Hieher gehören unter den Kupffern die folia S, T, V. deren Gebrauch ist also:

I. Erstlich hat man sich aus propos. 32. lib. 1. Euclidis zu erinnern / daß in einem jeden triangulo die drey Winckel zusammen so viel thun / als zween anguli recti, und wann man ein latus, als AB, fig. 1. 2. auf gemeldtem Kupfferblat S ferner heraus ziehet gegen C, so ist der Winckel DBC denen zweyen gegengesetzten BAD und BDA (zusammen genommen) gleich mit samt dem angesetzten aber DAB thut er gleichfalls so viel als zween recti. Derohalben wann ich zweyn Winckel in einem triangulo weiß / zum Exempel / ADB 37 DAB 92 / zusammen 129 / so habe ich durch deren Abzug von 180 Graden auch den dritten / nemlich 5. Weiß ich einen / so habe ich durch deren gleichmässigen Abzug die Sum-

Sum-